

Blaueistraum

Erstbegeher: M. Graßl, R., Koller, Sept. 1989.

Schwierigkeit: VIII-, häufig VII, 2 SL V+, 150 m, 3 - 4 Std.

Charakter: Anregende Wandkletterei durch eine kompakte Plattenwand mit festem, plattigem Fels. SH und ZH vorhanden. Die Schlüsselstellen befinden sich zwischen den H und müssen zwingend frei geklettert werden.

Übersicht: Rechts des Rotpalfenrisses und der Route »Donnerwetter« befindet sich eine markante, senkrechte Plattenwand, die eine graue, kompakte Felsstruktur aufweist. Durch diese Plattenwand führt der Anstieg unter die Dächer, die die Wand von der breiten Rampe der Ostwand abgrenzt. In einer Verschneidung wird die Dachzone überwunden.

Zustieg: Siehe Zustieg Donnerwetter ,E bei Steinmann 40 in rechts des markanten Rotpalfenrisses am Fuß einer rechtwinkligen Verschneidung.

Route: Siehe Skizze

Abstieg: Über die breite Rampe der Ostwand (II-III) in 20 Min. zum Wandfuß.

BlaueiStraum

